

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Verwaltungsausschuss	10.07.2026	öffentlich	Kenntnisnahme

Kreisbaugesellschaft mbH Filstal - Antrag zum Haushalt 2025

I. Beschlussantrag

Der Verwaltungsausschuss nimmt die Beantwortung des Antrags der SPD-Fraktion zum Haushalt 2025 zur Kenntnis.

II. Sach- und Rechtslage, Begründung

Die SPD-Kreistagsfraktion hat zum Haushalt 2025 folgenden Antrag formuliert:

Dem Fachkräfte- und Arbeitskräftemangel durch Wohnangebote entgegenwirken

Die Kreisverwaltung setzt die 2024 durchgeführte Wohnraumanalyse im Jahr 2025 durch einen spezifizierten Dialog mit den gemeinnützigen und freien Wohnbauunternehmen fort. Diese Spezifizierung soll sich auf die für die Entwicklung von Arbeitsplätzen und Wirtschaftskraft besonders bedeutsamen Bereiche des Mitarbeiterwohnens, des Azubiwohnens und des studentischen Wohnens konzentrieren und im Anschluss potenzielle Partner zusammenbringen.

Zur Beantwortung dieses Antrags bietet es sich an, sich dem Thema von verschiedenen Richtungen zu nähern.

- Einerseits soll die Perspektive der Wohnbauunternehmen näher beleuchtet werden,
- andererseits die Bedürfnisse der Unternehmen mit ihren Mitarbeitern offengelegt werden.

Hierfür wurde ein Fact-Sheet entwickelt, das um eine individuelle Stellungnahme der Wohnbauunternehmen im Landkreis Göppingen ergänzt wurde. Für ein möglichst umfassendes Bild wurde das Fact-Sheet von folgenden Wohnbauunternehmen erstellt:

- Kreisbaugesellschaft Filstal mbH (s. Anlage 1, Beteiligungsverhältnis des Landkreises Göppingen: 52,72 %),
- Wohnbau Göppingen GmbH (s. Anlage 2, 4,17 %),
- Geislinger Siedlungs- und Wohnungsbau GmbH (s. Anlage 3, 19,13 %) und

- Bau- und Sparverein Göppingen eG (s. Anlage 4, 0,03 %).

Durch die Wirtschaftsförderung des Landkreises Göppingen, Frau Dr. Spichal-Mößner, wurde parallel hierzu die Perspektive der im Landkreis ansässigen Unternehmen abgefragt (s. Anlage 5).

Alle Protagonisten, die an der Erstellung dieses Fact-Sheets mitgewirkt haben, werden an der Verwaltungsausschusssitzung teilnehmen und stehen für etwaige Rückfragen zur Verfügung:

- Herr GF Dalm (Kreisbaugesellschaft Filstal mbH)
- Herr GF Felgenhauer (Wohnbau Göppingen GmbH)
- Herr GF Hagmayer (Geislinger Siedlungs- und Wohnungsbau GmbH)
- Herr GF Carosia (Bau- und Sparverein Göppingen eG)
- Frau Dr. Spichal-Mößner (Wirtschaftsförderin des Landkreises Göppingen)

Zusammenfassung/Fazit:

Die Wohnbauunternehmen verfolgen ihre Ziele anhand der satzungsmäßigen Bestimmungen. Die Fokussierung erfolgt auf die Kriterien der Ökonomie, Ökologie und Sozialem. Durch Sanierung, Modernisierung und Umbau soll Wohnraum im Landkreis Göppingen bereitgestellt werden.

Durch diesen Dreiklang der Anforderungen wird sichtbar, dass nicht eine bestimmte Nutzergruppe (z. B. Fachkräfte, Azubis, Studierende) überproportional gefördert wird. Vielmehr muss der Fokus auf der Balance der satzungsgemäßen Ziele gerichtet sein.

III. Handlungsalternative

Keine.

IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Keine.

V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Zukunft der Wirtschaft	☒	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐	☐
Außenwirkung	☒	☐	☐	☐	☐

gez.
Markus Möller
Landrat